

Herausforderndes Vermitteln. Neue Impulse für die digital-analoge Museumsarbeit

Fachtagung vom 20.-21. Januar 2025 im Museum Kunststätte Bossard, Jesteburg

Montag, 20. Januar 2025

10.45 – 11.00

Registrierung und Empfang

11:00 - 11:15

Eröffnung und Begrüßung

Rainer Rempe (Landrat des Landkreises Harburg und Vorsitzender des Stiftungsrates der Stiftung Kunststätte Johann und Jutta Bossard)

Dr. Christina Krafczyk (Präsidentin des Niedersächsischen Landesamts für Denkmalpflege)

11.15 – 12.30

Keynote: Herausforderndes Vermitteln. Chancen und Herausforderungen digitaler und analoger Strategien im Museum

Dr. Sylvia Necker (LWL-Preußenmuseum Minden)

Institution verlernen. Aktuelle Forschung und kritische Vermittlung im Georg Kolbe Museum

Barbara Campaner (Georg Kolbe Museum)

13.00 – 14.00

Mittagspause

14.00 – 15.30

Passt das denn in Euer schönes Freilichtmuseum? Die Vermittlung "schwieriger" Themen in Freilichtmuseen

Dr. Anke Hufschmid (LWL-Freilichtmuseum Hagen)

Gesamtkunstwerk Kunststätte Bossard: Geführter Rundgang durch das Museum

Katharina Groth (Museum Kunststätte Bossard)

15.30 – 16.00

Kaffeepause

16.00 – 17.30

Neustart Kunststätte Bossard. Neues Vermittlungskonzept für ein Museum mit einem unbequemen Erbe

Dr. Eva Lütkemeyer (Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege/Museum Kunststätte Bossard)

Relikte als Beweise. Der Bunker „Valentin“ als Quelle

Dr. Marcus Meyer (Denkort Bunker Valentin)

Ab ca. 18.30

Gemeinsames Abendessen in Buchholz i. d. Nordheide (Selbstzahler)

Herausforderndes Vermitteln. Neue Impulse für die digital-analoge Museumsarbeit
Fachtagung vom 20.-21. Januar 2025 im Museum Kunststätte Bossard, Jesteburg

Dienstag, 21. Januar 2025

9.30 – 9.45

Empfang und Kaffee

9.45 – 11.15

Historische Orte – Virtuelle Abbilder und digitale Strategien

Dr. Marc Grellert (TU Darmstadt/Architectura Virtualis)

Ausstellungen als Vermittlungsmedium. Die Bedeutung der Szenografie für die Vermittlung schwieriger Themen

Dr. Bernd Holtwick (DASA Arbeitswelt Ausstellung)

11.15 – 11.30

Kaffeepause

11.30 – 12.30

Der idyllische Täterort: Der Umgang mit NS-Propagandabildern am Obersalzberg

Dr. Sebastian Peters (Dokumentation Obersalzberg)

Angenommenes Erbe. Herausforderungen und Fragen zu Synagogen deutscher Juden in Polen

Zuzanna Swiatowy (TU Braunschweig)

12.30 – 13.30

Mittagspause

13.30 – 15.30

Die Kunststätte Bossard in Jesteburg: Ein schwieriges Gesamtkunstwerk und seine Vermittlung – Ergebnisse aus einem studentischen Seminar

PD Dr. Ulrich Knufinke (TU Braunschweig/Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege) und Studierende (TU Braunschweig)

15.30 – 16.45

Abschlussdiskussion: Chancen und Herausforderungen digital-analoger Vermittlung von herausfordernden Inhalten und an herausfordernden Orten

16.45 – 17.00

Verabschiedung und Dankesworte

Heike Duisberg-Schleier (Museum Kunststätte Bossard)

PD Dr. Ulrich Knufinke (TU Braunschweig/Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege)